

„Menschenrechte sind eine wesentliche Grundlage unserer wertorientierten und demokratischen Gesellschaft!“

LSR Präsident Fritz Enzenhofer



So buchen Sie die Workshops

- PER FAX MIT UMSEITIGEN FORMULAR
- PER MAIL MIT DOWNLOADBAREM FORMULAR AUF UNSERER HOMEPAGE
- TELEFONISCH

Der/die TrainerIn setzt sich darauf persönlich mit Ihnen in Verbindung, um Ihre Anliegen zu klären und den passenden Workshop für Sie zu buchen. Jeder Workshop kann einzeln oder in Kombination mit den anderen Workshops gebucht werden, Sie können Ihre Klasse auch für das gesamte Programm anmelden. Je früher Sie uns kontaktieren, desto besser können wir Ihren Terminwünschen entsprechen

KOSTEN

Ein Workshop zu je 2 Unterrichtseinheiten kostet € 90,-. Die Workshopunterlagen und Materialien für die Nachbearbeitung werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

INFORMATION UND ANMELDUNG
SOS-Menschenrechte Österreich
Tummelplatz 5, 4020 Linz

Tel.: 0732/777 404-18
Fax: 0732/777 404-4
E-mail: office@sos.at
www.sos.at



im Auftrag des Amtes
für Jugend und Familie
der Stadt Linz.



An
SOS-Menschenrechte Österreich
Fax: 0732/777 404-4
E-mail: office@sos.at

Ich möchte Informationen über das Programm.
Bitte kontaktieren Sie mich.

Folgende Workshops sind von Interesse für mich:
(Bitte ankreuzen!)

- Workshop 1: Demokratie. Menschenrechte ermöglichen
- Workshop 2: Asyl geben. Menschenrechte umsetzen
- Workshop 3: Zivilcourage. Menschenrechte schützen
- Workshop 4: Aggressive Sprüche stoppen. Argumentationstraining für Menschenrechte

Schule:

Adresse:

Name der Ansprechperson:

Tel.:

Mail:

Terminwunsch mit Datum und Uhrzeit:



Stand up!

Menschenrechte in der Praxis



„Aufklärungsarbeit zu Asyl- und Menschenrechtsthemen für Jugendliche ist wichtig. Daher unterstütze ich dieses Projekt.“

LH-Stv. Josef Ackerl

„Es ist völlig normal, unterschiedlich zu sein, und es sollte normal sein, solidarisch zu sein.“

Karl M. Sibelius

„Zivilcourage ist der Schlüssel. Man darf den Mund nicht halten.“

TEXTA

SIE WOLLTEN MIT IHRER KLASSE SCHON IMMER MEHR ZUM THEMA DEMOKRATIE UND MENSCHENRECHTE MACHEN?

SIE FRAGEN SICH, WIE SIE DIE SCHÜLERINNEN FÜR POLITIK UND DEMOKRATIE INTERESSIEREN KÖNNEN?

DER LEHRPLAN GIBT ZU WENIG RAUM, UM SICH DEM SCHWIERIGEN THEMA ZIVILCOURAGE ZU WIDMEN?

SIE HÖREN VIELE FRAGEN ZUM THEMA ASYL, HABEN ABER NICHT DIE MÖGLICHKEIT, DIESE IM UNTERRICHT ZU BEANTWORTEN?



Dann hat SOS-Menschenrechte das richtige Programm für Sie...



Die Idee

Die Menschenrechtsorganisation SOS-Menschenrechte macht es sich zu ihrer vorrangigen Aufgabe, aktiv für Demokratie und Solidarität einzutreten, und Jugendliche durch Bildungsarbeit dafür zu sensibilisieren.

Daher wurde dieses für Schulen geeignete Programm entwickelt, um LehrerInnen zu unterstützen, wichtige Themen fachgerecht umzusetzen.

VERMITTLUNG

Vier unterschiedliche Workshops bieten Lernräume, deren Basis die persönlichen Erfahrungen und Bedürfnisse der SchülerInnen ist. Das Programm baut auf kreativen Interaktionen und Selbsterkenntnis fördernden Übungen auf, deren Ziel es ist, die Jugendlichen zu bestärken, sich eine eigene Meinung zu bilden, unterschiedliche Handlungsoptionen in Erwägung zu ziehen und adäquate Strategien für Zivilcourage kennen zu lernen.

ZIELGRUPPE

Die Workshops (2 Unterrichtseinheiten) eignen sich für Jugendliche ab 14 Jahren. Die TrainerInnen adaptieren die Aktivitäten je nach Schulstufe und Schultyp.

WORKSHOP 1: DEMOKRATIE. MENSCHENRECHTE ERMÖGLICHEN

Die SchülerInnen erfahren wichtige Aspekte demokratischen Handelns im eigenen Umfeld, erkennen, dass Menschenrechte keine Frage einer Mehrheitsentscheidung, sondern Grundrechte für alle Menschen sind. Die Übungen machen Mut, sich für mehr Demokratie zu engagieren und eigene Rechte wahrzunehmen.

WORKSHOP 2: ASYL GEBEN. MENSCHENRECHTE UMSETZEN

Der Workshop gibt einen Einblick in die rechtliche und soziale Situation von Flüchtlingen in Österreich und ermöglicht eine differenzierte Sicht auf Menschen, die ihre Heimat in der Hoffnung auf ein besseres Leben verlassen müssen. Er bietet auch die Möglichkeit, einen Blick auf die menschenrechtliche Situation jenseits der Grenzen unseres Landes zu werfen.

WORKSHOP 3: ZIVILCOURAGE. MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN

In schwierigen Situationen, in denen andere Menschen verbal oder tätlich angegriffen werden, gut zu reagieren, kann geübt werden. Der Workshop zeigt ein für die alltäglichen Erfahrungen von Jugendlichen nützliches Repertoire an Reaktionen und Strategien, die deeskalieren und trotzdem möglich machen, sich für Andere einzusetzen.

WORKSHOP 4: AGGRESSIVE SPRÜCHE STOPPEN. ARGUMENTATIONSTRAINING FÜR MENSCHENRECHTE

Unter Jugendlichen fallen gelegentlich starke Sprüche, die andere Menschen oder Gruppen beleidigen und diskriminieren. Doch was kann in diesen Gesprächssituationen getan werden? Die Jugendlichen üben, rhetorische Mittel effektiv anzuwenden und den Menschenrechten ihre Stimme zu verleihen.